

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung	
1. Methodische und systematische Vorbemerkung	1
2. Überblick über Biographie und künstlerischen Werdegang Dario Fos	12
Kapitel I :	
DIE FRÜHEN STÜCKE UND IHRE BEDEUTUNG FÜR DAS POLITISCHE THEATER FOS	22
1. Die Revue IL DITO NELL'OCCHIO	22
1.1. Die Betonung des 'Theatralischen'	25
1.2. Die Einheit von Bühne und Publikum	31
1.3. Demystifizierung der Geschichte und Gesellschaftskritik	35
1.4. Komik als Destruktion	41
1.5. Zusammenfassung	44
2. Die Farcen LADRI, MANICHINI E DONNE NUDE und COMICA FINALE	46
2.1. Zur Tradition der italienischen Farce	48
2.2. Die dramatische Struktur der Foschen Farcen	52
2.3. Die Komik	54
2.4. Zusammenfassung	58
Kapitel II :	
DIE GESELLSCHAFTSKRITISCHEN KOMÖDIEN, DARGESTELLT AM BEISPIEL VON 'SETTIMO: RUBA UN PO' MENO	60
1. Fabel und Personengestaltung	64
2. Epische Form und gesellschaftskritische Intention	76
3. Zusammenfassung	87

Kapitel III :

DAS POLITISCHE THEATER DARIO FOS

1.	Die Theatersituation in Italien seit 1965	93
2.	Die Inszenierung von CI RAGIONO E CANTO	112
3.	Grundzüge der Foschen Theorie eines politischen Theaters	122
4.	Die Theateraktivitäten Fos mit NUOVA SCENA und LA COMUNE	131
5.	Politisches Theater als "teatro popolare"	150
5.1.	Die europäische Volkstheaterbewegung	150
5.2.	Volkstümliches Theater als Teil der "cultura alternativa"	166
5.3.	Ursprung und Wesen des volkstümlichen Theaters	175
5.4.	MISTERO BUFFO - Manifest eines "teatro popolare"	191
5.4.1.	Das Moment der Auflehnung	194
5.4.2.	Theater als kollektives Spiel. Seine dramatischen und theatralischen Voraussetzungen: Die Offenheit der literarischen Vorlage. Improvisation und publikumsnahe Darstellungsmittel	219
5.5.	Die Bedeutung des spätmittelalterlichen volkstümlichen Theaters für eine moderne politische Kunst	245
6.	Politisches Theater als 'Lehrtheater', exemplarisch dargestellt an TUTTI UNITI! TUTTI INSIEME! MA SCUSA, QUELLO NON È IL PADRONE?	253
6.1.	Die Entstehung des Theaterstücks: der Versuch einer kollektiven Erarbeitung	256
6.2.	Die 'Lehre' und ihre künstlerisch-theatralische Vermittlung	262
6.2.1.	Die Bedeutung der Epik	262
6.2.2.	Die historisierende Fabel	269

	Seite
6.2.3. Die Komik	294
7. Politisches Theater als Agitations- theater, exemplarisch dargestellt an GUERRA DI POPOLO IN CILE	303
7.1. Zu einigen Merkmalen des agitatorischen Theaters	303
7.2. Entstehungsbedingungen, dramatische Struktur und Inhalt von GUERRA DI POPOLO IN CILE	308
7.3. Intellektuelle und emotionale Wirkungs- möglichkeiten	315
7.4. Agitationstheater: Kunst oder Politik?	317
8. Ausblick	321
Literaturverzeichnis	334